

Kapital: M. 1 000 000 in 1000 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 600 000. Die G.-V. v. 25./11. 1905 beschloss behufs Übernahme der Firmen Haasenstein & Vogler (Otto Maass) in Wien und Prag Erhöhung um M. 100 000 in 100 Aktien zu 112.50 % mit Div.-Ber. ab 1./1. 1906. Zur Stärkung der Betriebsmittel nochmals erhöht lt. G.-V. v. 30./6. 1906 um M. 300 000 in 300 Aktien mit Div.-Ber. ab 1./1. 1907, übernommen von Haasenstein & Vogler in Genf zu 113 % abz. 4 % St.-Zs. bis 31./12. 1906, angeboten den alten Aktionären 7:3 vom 6./10. bis 6./11. 1906 zu 113 %.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Sem. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: R.-F. ist erfüllt, Dotation der Specialreserve, 4 % Div., Tant. an A.-R., Grat. an Dir., Filialvorst. u. Beamte, Überrest Super-Div.

Bilanz am 31. Dez. 1905: Aktiva: Kassa 84 991, Bankguth. 149 372, Wechsel 89 304, Effekten 12 511, Debit. 803 567, Plakatsäulen 9475, Inventar 21, Druckerei: Masch. 44 000, Schriften 24 000, Inventar 1, Waren 42 836, Katalog 872. — Passiva: A.-K. 600 000, R.-F. I 101 000 (Rückl. 3000), R.-F. II 50 000 (Rückl. 10 000), Pens.- u. Hilfs-F. 45 000 (Rückl. 5000), Kredit. 318 194, Abwickl.-Kto. 102 037, Tant. an A.-R. 4371, Div. 36 000, Vortrag 4351. Sa. M. 1 260 955.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Gen.-Unk. 998 688, Propaganda 13 040, Abschreib. 100 722, Reingewinn 62 723. — Kredit: Vortrag 3864, Betriebsbruttogewinn 1 171 310. Sa. M. 1 175 174.

Dividenden 1889—1905: 13, 4, 4, 5, 5 1/2, 6, 6 1/2, 7, 7 1/2, 8, 8 1/2, 9, 9, 2, 2 1/2, 5, 6 0/0. Coup.-Verj.: 4 J. n. F.

Direktion: S. Richter. **Prokuristen:** B. Brav, M. Nathan.

Aufsichtsrat: (3—9) Vors. Dir. Leop. Steinthal, Stellv. Komm.-Rat Alex. Lucas, Berlin; Ludw. Treu, Basel; Charles Georg, Genf. **Zahlstelle:** Berlin: Hauptkasse.

* Protestantisches Verlagshaus Akt.-Ges. in Berlin NW. 23, Lessingstr. 40.

Gegründet: 1./5., 5./9., 7./9. u. 9./9. 1906 mit Wirkung ab 26./9. 1906; eingetr. 26./9. 1906. Gründer: Verlagsbuchhändler Otto Beckmann, Verlagsbuchhändler Herm. Klemm, Stuttgart; Verlagsbuchhändler Theodor Kranzbühler, Worms; Verlagsbuchhändler Herm. Krüger, Zehlendorf; Verlagsbuchhändler und Redakteur Kurt Schindowski, Berlin. Auf das A.-K. brachten die beiden Mitbegründer Otto Beckmann und Herm. Klemm in die Akt.-Ges. ein das ihnen gemeinschaftlich gehörige Verlagsrecht an dem „Allg. evangelischen Gesangbuch, einheitliches Kirchen- u. Schulgesangbuch für das evangelische Deutschland“ u. an den dazu gehörigen 4 Liedernachweisungen mit allen Rechten u. Titeln, ferner die vorhandenen als Manuskript gedruckten 5000 Exemplare dieses Gesangbuchs u. je 3000 Exemplare der 4 Liedernachweis. sowie die zur Drucklegung des Gesangbuchs u. der Liedernachweis. erforderlichen Matern; Wert dieser Einlage M. 200 000; als Entgelt für sie erhielt jeder Einbringende 100 Aktien à M. 1000 zum Nennbetrag.

Zweck: Herstellung und Vertrieb von Büchern, Flugschriften u. künstlerischen Darbietungen, die einen deutsch-evangel. Grundcharakter tragen, insbesond. Verlag des „Allg. evangel. Gesangbuchs, einheitliches Kirchen- u. Schulgesangbuch für das evangel. Deutschland“, Durchführung u. Erwirkung der amtl. Anerkennung desselben seitens der Kirchen- u. Schulbehörden sowie Massenvertrieb dieses Gesangbuchs in verschied. Formaten u. Ausstattungen; ausserd. Verlag u. Herausgabe solcher literarisch. Erzeugn., die der Sammlung des Protestantismus dienen u. das Interesse an religiösen Fragen fördern.

Kapital: M. 500 000 in 500 Aktien à M. 1000.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalb. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St. **Dividende:** Die erste Bilanz wird per 30./6. 1907 gezogen.

Direktion: Kurt Schindowski. **Aufsichtsrat:** Vors. Verlagsbuchhändler Herm. Klemm, Stellv. Verlagsbuchhändler Otto Beckmann, Stuttgart; Verlagsbuchhändler Th. Kranzbühler, Worms.

* Verlagsanstalt Gustav Braunbeck Akt.-Ges. in Berlin W.35, Lützowstr. 89/90.

Gegründet: 29./5., 26./6. und 13./7. 1906 mit Wirkung ab 1./1. 1906; eingetr. 1./8. 1906. Gründer: Verlags-Anstalt u. Annoncenexpedition Gustav Braunbeck G. m. b. H., Direktor Georg Ballarin, Adolph Meyer, Berlin; Otto Bukow, Schöneberg; Friedr. Bock, Wilmersdorf; welche sämtliche Aktien übernommen haben.

Zweck: Erwerb der „Verlagsanstalt u. Annoncen-Expedition Gust. Braunbeck G. m. b. H.“ in Berlin mit allen zu derselben gehörigen Zweigggeschäften, sämtlichen Verlagsrechten (insbesondere an den Zeitschriften „Allg. Automobil-Zeitung“, „Motorboot“, „Schnauffer“), Musterschutzrechten, Masch., Einrichtungen, Vorräten u. allem sonstig. Zubehör, sowie der Fortbetrieb derselben, überhaupt der Betrieb des Druckereigewerbes, Herstellung, Herausgabe, Verlag und Vertrieb von Zeitungen sowie der diesen Betrieben verwandten oder mit ihnen in Zusammenhang stehenden Geschäfte. Die Übernahme der Firma Gustav Braunbeck G. m. b. H. erfolgte für M. 646 000, wofür 646 Aktien à M. 1000 gewährt wurden.